



# Mitteilungen der Marktgemeinde Sitzendorf/Schmida

**Ausgabe 107**

**August 2013**

## Trappenaussichtsturm Roseldorf am 23. Juni 2013 eröffnet

Am Sonntag, den 23. Juni 2013 wurde in Roseldorf der Aussichtsturm zur Beobachtung der Großtrappen von Herrn Naturschutzlandesrat Dr. Stephan Pernkopf gemeinsam mit den Projektpartnern und Vertretern des Lebensministeriums, der Landwirtschaftskammer NÖ, des NÖ Landesjagdverbands, der Marktgemeinde Sitzendorf und der EVN eröffnet.

Der Aussichtsturm ist ein sichtbares Zeichen der erfolgreichen Bemühungen zum Schutz der Großtrappen, deren Brutzeitbestand in Österreich sich in den vergangenen Jahren von rund 60 Exemplaren im Jahr 1996 auf derzeit rund 240 Individuen vervierfacht hat. Alleine rund um Roseldorf gibt es derzeit knapp 60 Großtrappen.

Zu verdanken ist dieser Erfolg im Vogelschutzgebiet Westliches Weinviertel den zahlreichen Schutzmaßnahmen zugunsten der Großtrappe. Ein wichtiger Schritt war die Verlegung von 33 km Mittelspannungsleitungen unter die Erde sowie die Markierung von 80 km Hochspannungsleitungen, die früher immer wieder zu tödlichen Kollisionen von Großtrappen geführt hatten. Die enge Zusammenarbeit zwischen Landwirten, Jägern und Gemeinden sowie die Anlage von 3.500 Hektar Trappenschutzflächen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes sind ebenfalls wesentliche Beiträge zur langfristigen Sicherung des Bestandes.

Die Errichtungskosten für den neuen Aussichtsturm und der dazugehörigen Holzskulptur-Gruppe ‚Großtrappen-Attrappen‘ wurden aus dem LIFE+ Projekt, Grenzüberschreitender Schutz der Großtrappe in Österreich – Fortsetzung‘ finanziert, das mit einem Projektvolumen von rund 4,5 Millionen Euro bis 2015 weitere gezielte Schutzmaßnahmen in den Trappengebieten in Niederösterreich und im Burgenland setzen wird.



Foto: Gerhard Rotheneder

### AUS DEM INHALT:

- ◆ 1. Nachtragsvoranschlag 2013
- ◆ Beschlüsse Gemeindevorstand/Gemeinderat
- ◆ Alternative Energien – Windkraft
- ◆ Aus den Schulen und Kindergärten
- ◆ Änderung des Flächenwidmungsplanes
- ◆ Trinkwasseruntersuchung
- ◆ Personelles
- ◆ Neubau Reihenhäuser
- ◆ Nationalratswahl 29.09.2013
- ◆ Heurigentermine und Veranstaltungen
- ◆ Ärzteplan Aug.-Sep. 2013

**GEMEINDEMITTEILUNGEN**

## 1. Nachtragsvoranschlag 2013

In der Gemeinderatssitzung vom 10.07.2013 wurde der 1. Nachtragsvoranschlag 2013 mit folgenden Summen einstimmig beschlossen:

	VA alt	Änderung	VA neu
Ordentlicher Haushalt:	3,705.800	+ 199.200	3,905.000
Außerordentlicher Haushalt:	747.400	+ 178.500	925.900
Gesamt	4,453.200	+ 377.700	4,830.900

Im Wesentlichen wurden mit diesem Nachtragsvoranschlag die Überschüsse und Fehlbeträge, die sich aus dem Rechnungsabschluss 2012 ergeben haben, aber zum Zeitpunkt der Erstellung des Voranschlages 2013 noch nicht bekannt waren, richtig veranschlagt.

Durch den höheren Sollüberschuss 2012 und höhere Bedarfszuweisungsmittel konnten zusätzliche Mittel u.a. für folgende außerordentliche Vorhaben bereitgestellt werden:

FF Zeughausbau und Ankauf Ausrüstung	€ 15.000,00
Denkmalpflege, Dorferneuerung	€ 10.000,00
Straßen- und Wegebau	€ 93.500,00
Neubau Gemeindehaus Goggendorf	€ 50.000,00

## Beschlüsse Gemeindevorstand/Gemeinderat

### Neue Spielgeräte

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 16.04.2013 beschlossen, Spielgeräte für die öffentlichen Spielplätze Roseldorf, Braunsdorf und Gartenweg Sitzendorf im Gesamtwert von €11.278,44 inkl. USt. anzukaufen.

Von den Dorfgemeinschaften Roseldorf und Braunsdorf werden dazu Kostenbeiträge in der Gesamthöhe von €4.500,00 geleistet.

Auf die anfänglichen Lieferschwierigkeiten durch die Fa. Linsbauer folgte die Urlaubszeit. Dennoch sollen die Geräte noch in den Sommerferien vom Bauhof aufgestellt werden.

### Platzgestaltung Niederschleinz

Nachdem im Vorjahr die Statue des Hl. Florian gegenüber der Raika Niederschleinz renoviert wurde, folgte heuer die Neugestaltung des Platzes beim Kriegerdenkmal und Hl. Florian.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 16.04.2013 beschlossen, die Fa. Hummel mit der Bepflanzung und der Bodenvorbereitung zum Preis von € 3.989,75 inkl. USt. zu beauftragen.

Die Grasaussaat erfolgte durch den Bauhof.

An dieser Stelle herzlichen Dank an Familie Rudolf und Erna Geyer, die sich vorbildlich um diese Grünfläche und den Springbrunnen kümmert!

### Güterwegerhaltung

Für die Erhaltung der Güterwege stehen heuer insgesamt €45.000,00 zur Verfügung.

Mit diesen Mitteln wird das fehlende Teilstück des Güterweges von der Dreifaltigkeitsstatue in Kleinkirchberg Richtung Niederschleinz asphaltiert. Den Auftrag erhielt die Fa. Hengl zum Preis von €34.402,20 inkl. USt.

Um den Restbetrag von € 10.600,00 werden Grader- und Mulcharbeiten erledigt.

## Straßenbau

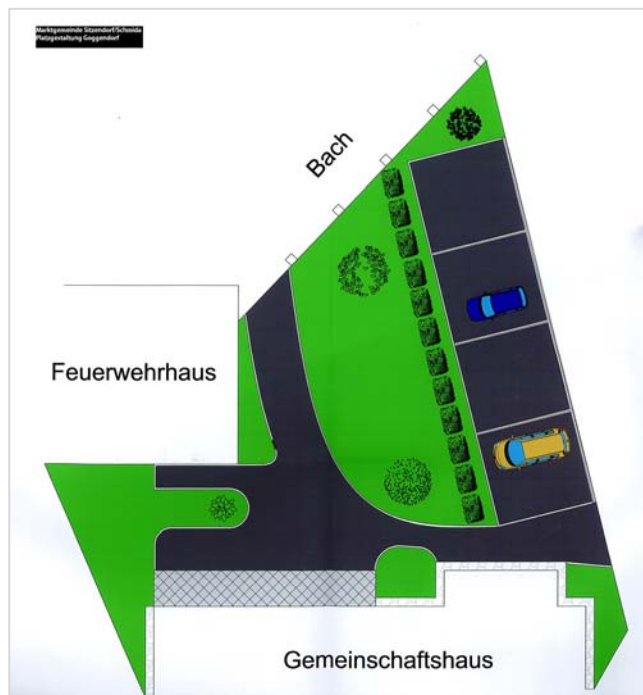
Zusätzlich zu den bereits beschlossenen Arbeiten in der Ziersdorferstraße (€ 90.000,00) sollen heuer folgende Straßenbauarbeiten durchgeführt werden:

- Neugestaltung der Nebenanlagen rund um das Gemeindehaus Sitzenhart  
€ 36.387,92
- Asphaltierung eines Hintausweges in Sitzenhart  
€ 20.628,60
- Asphaltierungsarbeiten im Bereich der ehem. Schule in Braunsdorf (Rohrbruch und „Hengstberger-Gasse“).  
€ 14.963,04

Die Aufträge im Gesamtwert von € 71.979,56 inkl. USt. wurden in der GR-Sitzung vom 10.07.2013 vergeben.

## Neubau Gemeindehaus Goggendorf

Für die Platzgestaltung beim Gemeindehaus Goggendorf liegt ein Planentwurf vor:



Bis zur Fertigstellung sind noch folgende Arbeiten ausständig (alle Preise inkl. USt.):

- Abbruch und Entsorgung des alten Gemeindehauses:  
Mayer KG, Limberg € 14.493,00
- Platzgestaltung (Gehwege, Parkflächen, Grünflächen):  
Hengl Bau GmbH, Limberg € 34.502,74
- Errichtung von zwei Vordächern bei den Eingängen (Glas und Edelstahl):  
Schröter, Ziersdorf € 3.336,96  
ES-tec Freytag, Sitzendorf € 4.500,00
- Bepflanzung:  
Georg Kemeter, Goggendorf € 4.577,34

Gesamtkosten inkl. USt. € 61.410,04

Die Aufträge wurden in der GR-Sitzung vom 10.07.2013 vergeben.

Für vorangeführte Gewerke wurde um eine Förderung der NÖ Dorferneuerung in Höhe von € 20.000,00 angesucht.

### Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida.  
Druck: Vervielfältigung im Eigenverfahren.  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister  
Ing. Leopold Hummer, 3710 Frauendorf 31

## Windkraft - Alternativenergien

Die Bürgerbefragung zum Thema Windkraft am 09.06.2013 hat bei einer Wahlbeteiligung von 51,74 % folgendes Ergebnis gebracht:

62,2 % JA, 37,8 % NEIN für die Umwidmung geeigneter Flächen auf „Grünland-Windkraftanlagen“

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat bei einer Pressekonferenz am 02.05.2013 einen sofortigen Widmungsstopp für Windkraftanlagen und die Ausarbeitung eines Zonenplanes für NÖ angekündigt. Die Ausarbeitung des Zonenplanes soll bis Jahresende 2013 abgeschlossen sein. Bis dahin heißt es vorerst einmal warten.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 11.06.2013 beschlossen, eine **Sonnenkraft-Potentialanalyse** für 12 gemeindeeigene Gebäude in Auftrag zu geben. Mit dieser Analyse erhält die Gemeinde genaue Planungsgrundlagen für den künftigen Ausbau von Photovoltaikanlagen.

Die Analyse wird von der EVN erstellt und kostet €1.704,00 inkl. USt.

## Aus den Schulen und Kindergärten

### Neuer Zaun für Kdg. Frauendorf

Der Zaun des Kindergartengeländes in Frauendorf war schon sehr desolat und entsprach nicht mehr den Vorschriften für Kindergärten. Deshalb wird der Zaun in den Sommerferien erneuert. Die Aufträge wurden in der GR-Sitzung vom 10.07.2013 vergeben (alle Preise exkl. USt.):



Teilweise Erneuerung des Fundamentes (Bauhof), Ortbetonmauer (Schalung durch Raiffeisen-Lagerhaus Hollabrunn) €11.500,00

Neuer Zaun aus Doppelstabmatten verzinkt und grün beschichtet, 1,25 m über Sockel:  
Fa. ES-tec Freytag, Sitzendorf € 8.588,00

Gesamtkosten (exkl. USt.) €20.088,00

Nach Abschluss der Arbeiten erhält die Gemeinde einen nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von 20 % aus dem NÖ Schul- und Kindergartenfonds.

### Sanierung Nachmittagsbetreuung VS

Die Räume der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule werden in den Sommerferien generalsaniert. Dafür steht eine Bundesförderung in Höhe von € 50.000,00 zur Verfügung. Den übersteigenden Betrag übernimmt die Gemeinde zur Gänze.

In der GR-Sitzung vom 10.07.2013 wurden folgende Aufträge vergeben:

- Erneuerung der Fenster und Türen:  
Fa. Josef Müllner, Immendorf €17.419,30

- Erneuerung der Sanitäranlagen:  
Fa. Wimmer GmbH, Sitzendorf € 8.000,00
- Neuverfließung Bad und WC:  
Raiffeisen-Lagerhaus, Horn € 5.432,98
- Erneuerung der Küche:  
Fa. KIKA, Stockerau € 5.445,60
- Ausmalen aller Räume:  
Friedrich Weiss, Oberfellabrunn € 4.548,76

- Ankauf von Einrichtungsgegenständen:  
Fa. Spiel + Schule, Scharnstein € 7.500,00
  - Adaptierung von E-Installation und neue Beleuchtungskörper:  
Ebner OEG, Sitzendorf € 2.000,00
  - Ankauf von Geschirr, Vorhängen etc.  
Pauschale, div. Lieferanten € 1.000,00
- Gesamtkosten (inkl. USt.) €51.346,64

## Kindergarten Braunsdorf

(Bericht von Kindergartenleiterin Katharina Klausgraber)

Eine Gruppe von Eltern der Kindergartenkinder von Braunsdorf war gemeinsam mit den Kindern und dem Kindergartenteam sehr aktiv und hat den Garten noch ein Stück interessanter gestaltet:

Es wurden ein Birnenbaum gepflanzt und Weinreben gesetzt, der Alpengarten wurde erneuert, die Naschhecke wurde erweitert, die Gartenbänke und Gartentische wurden neu gestrichen und ein gemütliches Eck wurde mit Sträuchern für die Kinder neu gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön an die Baumschule Hummel (es wird im Herbst eine Platane gepflanzt, sie soll den Kindern natürlichen Schatten spenden), an die Bäckerei Schneider (hat für das leibliche Wohl gesorgt), Gärtnerei Tutschek (hat den Birnenbaum gesponsert), Raiffeisen-Lagerhaus (Rindenmulch), Firma Harald Schleinzer (Lasur für die Gartenbänke und Tische), Rebschule Schmid (Weinreben).



Hinten stehend (von links nach rechts): Reinhard Zöchmann, Kindergartenleiterin Katharina Klausgraber, Renate Grill, Karl Eggenhofer, Kinderbetreuerin Sonja Kraus, Rosemarie Scheitenberger, Kerstin Klein, Silvia Mann, Petra Pfeifer, Manfred Weiner, Maria Brudl  
Vorne bei den Kindern (von links nach rechts): Kathrin Zöchmann, Sonja Bachl, Karin Weiner und viele Kinder vom Kindergarten Braunsdorf

## Bepflanzung Hauptschule

(Bericht von Direktorin Karin Haderer)

Für die Neubepflanzung des Grünstreifens vor der Hauptschule wurde die Gärtnerei Hummel damit beauftragt, passende Sträucher gemeinsam mit den Wünschen der Hauptschule auszuwählen. Die Beratung empfand Frau Direktor Haderer als sehr professionell und freundlich. Rasch einigte man sich auf Pflanzen, die nicht nur sehr ansprechend anzusehen waren und eine gewisse Robustheit aufzuweisen hatten, sondern die auch für den Biologieunterricht zu Bestimmungsübungen gut heranzuziehen waren. Um das Verantwortungsbewusstsein der Jugendlichen für diese neue Investition zu erhöhen, wurden die Topfpflanzen gemeinsam mit der dritten HS-Klasse eingesetzt. Durch die genauen Instruktionen von Herrn Erich Hummel gelang es ihm gemeinsam mit seiner Mitarbeiterin Frau Martha, alle Jugendlichen ausreichend zu motivieren und zu informieren. Dafür möchte sich die Schule auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich bei ihm bedanken!



Nun hoffen alle auf ein gutes Gedeihen, damit das neue Beet zum wunderbaren Vorgarten, der gerne angesehen wird, zusammenwachsen kann.

## Änderung des Flächenwidmungsplanes

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida beabsichtigt das Örtliche Raumordnungsprogramm für die KG Sitzendorf, Kleinkirchberg, Sitzenhart, Frauendorf und Niederschleinz zu ändern.

Der Entwurf wird gemäß § 21 Abs. 5 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000-26, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

**vom 29. Juli 2013 bis 9. September 2013**

während der Amtsstunden im Gemeindeamt Sitzendorf zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.  
(Dienstag, Mittwoch, Freitag von 7.00 – 12.00 Uhr, Dienstag zusätzlich 13.00 – 19.00 Uhr, Montag und Donnerstag geschlossen)

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Abänderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

GEMEINDEMITTEILUNGEN

## Trinkwasseruntersuchung

Die Ergebnisse der heurigen Trinkwasseruntersuchung liegen (derzeit noch inoffiziell) vor. **Das Trinkwasser entspricht in allen Ortsnetzen den gesetzlichen Bestimmungen.** Unserer Verpflichtung zur Information über das Ergebnis kommen wir mit dem Abdruck des nachstehenden Auszuges aus dem Prüfbericht nach.

Es handelt sich um den Prüfbericht der KG Sitzendorf. Die Prüfberichte der übrigen Katastralgemeinden weisen nur minimale Abweichungen auf und werden ab ca. 20.08.2013 am Gemeindeamt zur Einsichtnahme aufliegen. **Die kompletten Prüfberichte sind ebenfalls ab diesem Datum auch als Download auf [www.sitzendorf.at](http://www.sitzendorf.at) unter Gemeindeamt/Bürgerservice/Aktuelle Kundmachungen/Wasseruntersuchungsbefund abrufbar.**

Der Nitratgehalt liegt in allen Ortsnetzen mit ca. 10 mg/l weit unter der höchst zulässigen Konzentration von 50 mg/l!

Die Gesamthärte beträgt lt. Untersuchungsbefunden im gesamten Gemeindegebiet im Bereich zwischen 12,0° und 14,0° dH.



**Inspektionsbericht - Analysenergebnisse**

**Projekt:** 10986/13 WVA Sitzendorf-Kleinkirchberg-Frauentendorf-EVN-Wasser; TW-Unters.

**Probe:** 01599-03/13 Trinkwasser Ortsnetz Sitzendorf

Probeneingang 12.06.2013 Analytik von: 12.06.2013 bis: 15.06.2013

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Temperatur	°C	16,1 +/- 0,36		--- / 25		204	A
pH-Wert		7,7 +/- 0,16		--- / 6,5 - 9,5		201	A
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. komp.)	µS/cm	450 +/- 6,0		--- / 2.500		202	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	49 +/- 2,6				210	A
Färbung (436 nm)	1/m	0,20 +/- 0,067		--- / 0,5		211	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	3,30 +/- 0,518				309	A
Karbonathärte	°dH	9,2 +/- 1,45				309	A
Gesamthärte (berechnet)	°dH	13,3 +/- 2,70				308	A
Permanganatindex	mg/l O2	< 0,5 +/-		--- / 5,0		311	A
Ammonium	mg/l	< 0,02 +/-		--- / 0,5		342	A
Nitrit	mg/l	< 0,006 +/-		0,1 / ---		341	A
Nitrat	mg/l	11,1 +/- 0,58		50 / ---		404	A
Chlorid	mg/l	28,2 +/- 2,25		--- / 200		404	A
Sulfat	mg/l	40,0 +/- 4,16		--- / 250		404	A
Blei	mg/l	< 0,007 +/-		0,025 / ---		401	A
Kalzium	mg/l	65,3 +/- 8,49		--- / 400		401	A
Chrom gesamt	mg/l	< 0,003 +/-		0,050 / ---		401	A
Eisen	mg/l	< 0,026 +/-		--- / 0,2		401	A
Kupfer	mg/l	0,021 +/- 0,0031		2,0 / ---		401	A
Magnesium	mg/l	17,8 +/- 2,82		--- / 150		401	A
Mangan	mg/l	< 0,006 +/-		--- / 0,05		401	A
Kalium	mg/l	6,1 +/- 0,72		--- / 50		401	A
Natrium	mg/l	17,3 +/- 2,87		--- / 200		401	A
Nickel	mg/l	< 0,004 +/-		0,020 / ---		401	A
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	2 +/-		--- / 100 (10)		501	A
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	2 +/-		--- / 20 (10)		501	A
Escherichia coli (in 100 ml)	0 +/-			n.n. / ---		502	A
Coliforme Keime (in 100 ml)	0 +/-			--- / n.n.		502	A
Enterokokken (in 100 ml)	0 +/-			n.n. / ---		503	A
Bemerkung zur Probe:							

### Zur heurigen Trinkwasseruntersuchung eine Erklärung in eigener Sache:

Es wurde kolportiert, dass in Teilen der Gemeinde das Trinkwasser nicht in Ordnung sei. Tatsächlich war es so, dass bei der Probenahme am 12.06. in den Ortsnetzen Sitzenhart und Braunsdorf eine leicht erhöhte Keimzahl festgestellt wurde. Dies ist gesundheitlich absolut noch nicht bedenklich. Die übliche Vorgangsweise bei derartigen Feststellungen ist, das Ortsnetz komplett zu spülen und danach noch einmal eine Wasserprobe zu ziehen. In Sitzenhart musste die Spülung noch ein zweites Mal wiederholt werden. Das Wasser war aber zu jeder Zeit als Trinkwasser genießbar! **Jetzt ist in allen Ortsnetzen das Trinkwasser wieder einwandfrei in Ordnung.**

Zuletzt hatten wir im Jahr 1991 ein Problem mit Keimen im Trinkwasser. Verursacher war damals der Brunnen I in Frauendorf, der daraufhin – als letzter gemeindeeigener Brunnen - vom Netz genommen

wurde. Seit dieser Zeit werden wir ausschließlich von der EVN Wasser GmbH. (vormals NÖSIWAG) mit Trinkwasser versorgt.

Als Gründe, für die leicht erhöhte Keimzahl kommen u.a. in Frage:

- Die starken Regenfälle und das Hochwasser Anfang Juni (Unser Wasser kommt zu einem großen Teil aus Brunnenfeldern in den Donauauen) und
- Die außergewöhnlich hohe Wassertemperatur bei der Probennahme (16° C).

**Abschließend dürfen wir Ihnen versichern, dass wir unverzüglich jeden Haushalt informiert hätten, wenn das Wasser nicht genießbar gewesen wäre!**

## Personelles

### STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida gelangt die Stelle eines(r) **Vertragsbediensteten der allg. Verwaltung** am Gemeindeamt Sitzendorf zur Besetzung.

**Anstellungsdauer und Beschäftigungsausmaß:** unbefristetes Dienstverhältnis  
Wochenarbeitszeit 40 Stunden

**Anstellungserfordernisse**

Österreichischer Staatsbürger oder Bürger eines EU-Mitgliedsstaates  
Vollendetes 18. Lebensjahr, Einwandfreies Vorleben, Verschwiegenheit  
Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenzdienst bzw. Zivildienst  
Matura, sehr gute Kenntnisse in MS-Office

**Aufgabenbereich:** Allgemeine Verwaltung

**Persönliche Eigenschaften:** Freundlichkeit und Kompetenz im Umgang mit Kunden, gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Genauigkeit, Verlässlichkeit, Eigenverantwortlichkeit, Entscheidungsfreudigkeit, Einsatzbereitschaft, Organisationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Konflikt- und Kritikfähigkeit, Belastbarkeit in Stresssituationen, bereichsübergreifendes Denken und Handeln, Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge, Flexibilität und die Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung wird vorausgesetzt.

**Entlohnung:** Nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976 (GVVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung, Entlohnungsgruppe 6.

**Bewerbung** Die schriftliche Bewerbung muss bis spätestens

**Freitag, 30.08.2013, 12.00 Uhr**

beim Gemeindeamt Sitzendorf an der Schmida unter Beilage folgender Unterlagen abgegeben werden:

- Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnisse
- Zeugnisse über bisherige Tätigkeiten (sofern vorhanden)
- Strafregisterbescheinigung (erhältlich am Gemeindeamt)
- Ärztliches Attest

**Dienstantritt** ehestmöglich

**Probezeit** 6 Monate



Als Bauhofmitarbeiter wurde Herr Markus Pfeifer aus Hollabrunn per 1. Juni 2013 aufgenommen. Herr Pfeifer ist Jahrgang 1984 hat eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker und besitzt die Lenkerberechtigungen der Gruppen C und E sowie Stapler- und Kranschein.



## Neubau Reihenhäuser

Mit dem Bau der neuen Reihenanlage II in Sitzendorf – Kleinkirchberg wurde bereits begonnen, bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Sitzendorf, für Detailinformation bzw. Anmeldung direkt an die Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“.

# Reihenanlage in SITZENDORF

Kleinkirchberg 35 - 45

Energiekennzahl 20 kWh/m<sup>2</sup>a

**MIETE mit Kaufoption**

- ✓ ca. 111 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 14.800,-
- ✓ zwei PKW-Abstellplätze
- ✓ Terrasse und eigener Gartenanteil
- ✓ Kellerabteil
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung des Landes NÖ

**IN BAU**



BAUEN +  
WOHNEN

N  
IN NIEDERÖSTERREICH

Wohnbauplatz I A-3820 Raabs an der Thaya t +43(0)2846 70 14 f +43(0)2846 70 14-9 way@waldviertel-wohnen.at www.waldviertel-wohnen.at



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“  
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

## GEMEINDEMITTEILUNGEN

## Diverses

### Rasen mähen



Es langen immer wieder Anfragen bzw. Beschwerden betreffend Zeiten für das Rasen mähen bei uns ein. Dazu möchten wir festhalten, dass es keine bestimmten Verbotszeiten gibt. Jedoch bitten wir Sie an Sonntagen bzw. während der Mittagszeit nach Möglichkeit nicht den Rasen zu mähen, damit der Friede mit den Nachbarn nicht unnötig gestört wird.

Problem, wenn die Nachbargrabstelle ausgehoben wird, weil man die Kiste für die Aushuberde über einer der Nachbargrabstellen aufbauen muss. Dabei kann sich unser Personal meist nicht aussuchen, ob die Kiste links oder rechts aufgestellt wird. Da der Bagger nur in eine Richtung mit 90° schwenkbar ist und die Gänge meist sehr schmal sind, ist der Stellplatz für die Erdkiste meist aus bagger-technischen Gründen vorgegeben.



### Friedhof - Gräber

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass hoher Bewuchs wie z.B. Koniferen oder Buchsbäume auf Gräbern nicht von Vorteil sind. Diese hohen Gewächse sind nicht nur ein Problem wenn auf der eigenen Grabstelle jemand beerdigt werden soll, es ist vor allem auch ein

Daher unsere Bitte: Bepflanzen Sie ihr Grab nur mit niedrigen Gewächsen!

## Nationalratswahl am 29. September 2013

### WAHLZEITEN und WAHLLOKALE

Wahlsprengel	Ort	Wahlzeit
1 Sitzendorf, Kleinkirchberg	Gemeindeamt, Hauptplatz 20	08.00 bis 13.00 Uhr
2 Sitzenhart	Gemeindehaus Nr. 41	10.00 bis 12.00 Uhr
3 Goggendorf	Gemeindehaus Nr. 67	09.00 bis 12.00 Uhr
4 Braunsdorf	Gemeindehaus Nr. 59	09.00 bis 12.00 Uhr
5 Roseldorf	Gemeindehaus Nr. 100	09.00 bis 12.00 Uhr
6 Frauendorf	Zeughaus Nr. 110	09.00 bis 12.00 Uhr
7 Niederschleinz	Gemeindehaus Nr. 90	09.00 bis 12.00 Uhr
8 Pranhartsberg	Gemeindehaus Nr. 18	11.00 bis 12.00 Uhr

Sie erhalten zur Nationalratswahl noch ca. Mitte September die Wählerverständigungskarten zugestellt, wo Sie dann auch genaue Informationen über die Beantragung einer Wahlkarte erhalten, falls Sie am Wahltag nicht in der Gemeinde aufhältig sein sollten, bzw. per Briefwahl ihre Stimme abgeben möchten.

## GEMEINDEMITTEILUNGEN

## Ausg'steckt is' 2013



**ALTENBURGER Leopold**,  
Braunsdorf  
Noch bis 15.09.2013 (Fr.,Sa.u.So)  
02.11. – 01.12.2013 (Sa.u.So.)  
Öffnungszeiten: Fr. ab 17 h, Sa. ab 16 h,  
So. ab 15 h

**WIMMER - Lohrkeller**, Frauendorf

Noch bis 15.08.2013 (Mi.-So.)  
18.10. – 10.11.2013 (Fr.-So.)  
Öffnungszeiten: Mi.-Fr. ab 17 h, Sa. So. Feiert. ab 15 h

**MAURER - WAGNER**, Niederschleinz  
08.11. – 01.12.2013  
Öffnungszeiten: Fr. ab 17 h, Sa. ab 16 h, So. ab 15 h

**HINTEREGGER Franz**, Sitzendorf  
Wird noch bekannt gegeben  
Öffnungszeiten: Sa. und So. ab 16 h

## Veranstaltungen

Offene Kellertür, Fam. Schuh, Kellergasse Roseldorf	noch bis 08.08.2013
Offene Kellertür, Fam. Ungersböck, Keller Im Winkler – Sitzendorf	noch bis 11.08.2013
Offene Kellertür, Fam. Zöchmeister, Kellergasse Roseldorf	09.-18.08.2013
Musikfest des Musikvereins Schmidatal, Gemeindehaus Braunsdorf	11.08.2013
Kellergassenfest Frauendorf, Lohr- und Rosenbergekellergasse	14.-15.08.2013
Feuerwehrfest Sitzendorf, FF-Haus Sitzendorf	24.-25.08.2013
Kirtag FF-Frauendorf, FF-Haus Frauendorf	30.08.-01.09.2013
Gang zur Hiatahütt'n Sitzendorf	01.09.2013
Parkheuriger Sitzendorf, SV Sitzendorf – Sportplatz	07.09.-08.09.2013
Kellergassenfest Niederschleinz, Kellergasse	14.09.-15.09.2013
Sturmheuriger, Fam. Ungersböck, Keller Im Winkler - Sitzendorf	26.09.-29.09.2013

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Einen besonderen Dank möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aussprechen, die um die Ortsbildpflege bemüht sind und freiwillig mitarbeiten. Sie leisten damit einen großen Beitrag unsere Ortschaften lebens- und liebenswerter zu machen. **HERZLICHEN DANK!**

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer, den Schülern für die verbleibende Zeit schöne Ferien, den Landwirten trotz der extremen Witterung noch eine gute Ernte.

Den Gästen in unserer Region wünsche ich einen schönen Aufenthalt im Schmidatal.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister:



**GEMEINDEMITTEILUNGEN**

**Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für SITZENDORF,  
GRABERN, GUNTERS DORF und WULLERSDORF für August u. September 2013**

<b>AUGUST 2013</b>			
03. + 04.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
10. + 11.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
15.	Dr. PERKO Harald	MITTERGRABERN	02951 / 25800
17. + 18.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
24. + 25.	Dr. PERKO Harald	MITTERGRABERN	02951 / 25800
31.	Dr. GLASL Josef	WULLERSDORF	02951 / 8546
<b>SEPTEMBER 2013</b>			
01.	Dr. GLASL Josef	WULLERSDORF	02951 / 8546
07. + 08.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
14. + 15.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
21. + 22.	Dr. GLASL Josef	WULLERSDORF	02951 / 8546
28. + 29.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350

**Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für  
ROSELDORF und NIEDERSCHLEINZ für August u. September 2013**

<b>AUGUST 2013</b>			
03. + 04.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
10. + 11.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440
15.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440
17. + 18.	MR Dr. FINK Waltraud	STRANING	02984 / 7276
24. + 25.	Dr. ZANDL Rosemarie	EGGENBURG	02984 / 3510
31.	Dr. SCHWAIGER Adolf	RÖSCHITZ	02984 / 2707
<b>SEPTEMBER 2013</b>			
01.	Dr. SCHWAIGER Adolf	RÖSCHITZ	02984 / 2707
07. + 08.	MR Dr. FINK Waltraud	STRANING	02984 / 7276
14. + 15.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440
21. + 22.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
28. + 29.	Dr. ZANDL Rosemarie	EGGENBURG	02984 / 3510

**ÄRZTE-NOTDIENST**

**Tel. 141** (wochentags ab 19.00 Uhr,  
Sa., So. und Feiertag ganztägig)

**NOTRUF NÖ**

**Tel. 144** (rund um die Uhr erreichbar)

**GEMEINDEMITTEILUNGEN**